

ANZEIGE

eines Waffenerwerbs gem. § 13 Abs. 2 / § 14 Abs. 4 WaffG bzw. des Überlassens einer Waffe gem. § 34 Abs. 2 WaffG.

Landratsamt Ansbach
Postfach 1502
91506 Ansbach

Angaben zur Person:

Familiennamen (ggfls. auch Geburtsnamen), Vorname			
Geburtsdatum und Geburtsort			
Postleitzahl, Wohnort, Straße, Haus-Nr.			
Deutsche(r)	andere Staatsangehörigkeiten	tagsüber erreichbar unter Tel.-Nr.	Familienstand
Beruf		Jagdschein Nr.	Gültig bis:

Folgende Schusswaffen sind erworben überlassen worden:

lfd. Nr.	Art der Schusswaffe	Kaliber	Hersteller und Modell	Herstellungsnummer	Datum des Erwerbs bzw. Überlassens

Die Schusswaffen wurden erworben von bzw. überlassen an:

Körperliche oder geistige Mängel

(z.B. schwere Formen von Sehschwächen – Angabe von Dioptrie, links, rechts, Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Einäugigkeit, Hirnverletzung, schwere Herz- und Kreislaufkrankungen, Zuckerkrankheit, Anfallsleiden, Geisteskrankheit, Alkohol-, Arzneimittel- oder Drogenmißbrauch, Schwerhörigkeit, Taubheit, Amputation, Lähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich

keine folgende: _____

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit. (Sie sind nach § 43 Abs. 1 WaffRNeuRegG zur Angabe der personenbezogenen Daten verpflichtet.) Die Angaben sind erforderlich, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen zur Erteilung waffenrechtlicher Erlaubnisse vorliegen.

(Ort und Datum)

(Unterschrift)

Stellungnahme der Stadt / Gemeinde.....

Die personenbezogenen Daten des Antragstellers stimmen mit den meldeamtlichen Unterlagen
überein: ja nein, siehe unten

Anmeldedatum: mit Hauptwohnung Nebenwohnung
weitere Wohnung(en) in

Bedenken gegen die Zuverlässigkeit des Antragstellers bestehen nicht
 aus folgenden Gründen:

.....
(Stadt / Gemeinde / Datum)

.....
(Unterschrift)

Vermerke:

Waffenbesitzkarte Nr. wurde erteilt geändert

Listen-Nr.:

Kostenverfügung:€

.....€

Waffenbesitzkarte ausgehändigt übersandt am:

Empfangsbestätigung:
(Unterschrift)

.....
(Ort, Datum)

.....
(Sachbearbeiter)